



Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft
vom 19. April 2022

FC Entfelden : FC Othmarsingen 9:0 (7:0)

Tore

- 03. Min. 1:0 Pajtim Murseli (Fisnik Nuhi)
- 08. Min. 2:0 Tiziano Battaglini (Leutrim Agushi)
- 17. Min. 3:0 Pajtim Murseli (Fisnik Nuhi)
- 34. Min. 4:0 Fisnik Nuhi (Tiziano Battaglini)
- 36. Min. 5:0 Tiziano Battaglini (Fisnik Nuhi)
- 39. Min. 6:0 Angelo Petralito (Nico Dätwyler)
- 40. Min. 7:0 Pajtim Murseli (Fisnik Nuhi)
- 49. Min. 8:0 Tiziano Battaglini (Roger Küng)
- 84. Min. 9:0 Pajtim Murseli (Atdhe Kadrijaj)

Aufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Juan Carlos Brugger, Atdhe Kadrijaj, Nico Dätwyler, Leutrim Agushi, Gil Hemmi, Angelo Petralito, Suajb Seljmani, Fisnik Nuhi, Tiziano Battaglini, Pajtim Murseli

Ersatz FC Entfelden

Michele Sanso, Luca De Marco, Michael Wälty, Ajdin Kucalovic, Florian Scherer, Alessandro Busto

Wechsel FC Entfelden

- 46. Min. Alessandro Busto für Gil Hemmi
- 46. Min. Luca De Marco für Leutrim Agushi
- 46. Min. Michael Wälty für Atdhe Kadrijaj
- 46. Min. Ajdin Kucalovic für Angelo Petralito
- 46. Min. Florian Scherer für Fisnik Nuhi

Abwesend FC Entfelden

Hamza Osmanovi, Aris Montagnolo, Raoul Hauri, Sascha Vogel, Dario Picciolo, Dzermal Kajtavzovic, Daniel Frei, Davide Ragusa, Zraggen Lukas

Schützenfest im Schützenrain

Der Tabellenzweite aus Entfelden besiegt einen geschwächten FC Othmarsingen mit 9:0 und mit diesem Ergebnis waren die Gäste noch gut bedient.

Das Heimteam war mit fast jedem Angriff gefährlich und auf allen Positionen stärker an diesem Tag. Die 2 bis 3 Chancen für Othmarsingen kamen meist nur durch

Konzentrationschwierigkeiten im Spielaufbau der Entfelder. Fraglich war vor allem, warum die Gäste so hoch aufrückten, ohne vorne gross Druck zu machen. Jeder Ball über die aufrückende Kette auf die pfeilschnellen Nuhi, Murseli, Battaglini und Petralito wurde gefährlich und von diesen gab es Dutzende. Bereits nach drei Minuten stand es 1:0. Nuhi entwischte auf links durch und bediente Murseli zur Führung. Nur fünf Minuten später konnte Battaglini auf 2:0 erhöhen. Die Vorarbeit kam von Agushi. In der 17. Minute zum 3:0 und in der 70. zum 7:0 war es erneut die Kombination Nuhi auf Murseli. Dazwischen konnte sich Nuhi mit dem 4:0 in der 34. Minute nach Zuspiel von Battaglini auch selbst in die Torschützenliste eintragen, bevor er nur zwei Minuten später wieder als Vorbereiter glänzte und Battaglini das 5:0 auflegte. Dazwischen konnte in der 39. Minute noch Petralito das 6:0 erzielen. Mit der Vorarbeit glänzte Dätwyler mit schönem Zuspiel über die hoch aufgerückte Abwehr.

Zur Halbzeit stand es also 7:0 und Entfelden konnte mit fünf Wechsel die Einsatzzeiten gut verteilen und für das nächste Spiel, bereits in drei Tagen, in Lenburg Kräfte sparen. Hemmi, Kadrijaj, Agushi, Murseli und Petralito nahmen auf der Bank Platz.

Kucalovic, Busto, Wälty, De Marco und Scherer übernahmen. Das Heimteam verwaltete die Führung weitgehend und setzte dazwischen Nadelstiche. Battaglini sorgte durch sein effizientes Pressing für Unruhe beim Torhüter und spitzelte ihm den Ball ab zum 8:0. In den letzten 20 bis 30 Minuten wurde das Spiel etwas chaotisch, da jeder sich noch zeigen wollte und etwas Verspieltes ausprobierte. Othmarsingen war sichtlich k.o. und so folgte noch das 9:0 in der 84. Minute. Erneut war es Murseli mit seinem vierten Tor. Die Vorlage kam von Kadrijaj in seiner neuen Rolle als Mittelstürmer. Kurz vor Schluss vergab Kadrijaj noch zwei Topchancen und so blieb es beim 9:0.